

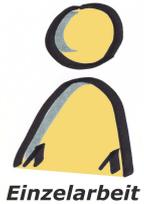
Christian Friedrich Daniel Schubart

AB6: Zum Kaplied und zur „Teutschen Chronik“



Aufgaben:

1. Lese dir den Text des Kapliedes von Christian Friedrich Daniel Schubart [siehe **Q5**] genau durch. Kläre Dinge, die dir nicht bekannt sind.
Im Text sind bereits Stellen markiert worden:

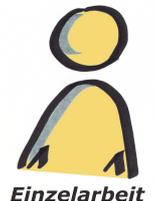


2. Findet mit Hilfe des Liedtextes folgendes heraus:

- a) **Für wen** hat Schubart das Lied geschrieben?
- b) Zu welchem **Anlass** hat Schubart das Lied geschrieben?
- c) **Wieso** heißt das Lied „Kaplied“?
- d) Welche **Stimmungen** werden in dem Lied beschrieben?



3. Lese dir die Auszüge aus Schubarts Wochenblatt „Teutsche Chronik“ [siehe **Q6**] genau durch. Kläre Dinge, die dir nicht bekannt sind.



4. Findet mit Hilfe der „Teutschen Chronik“ heraus, was Schubart dort aufdeckt und der Öffentlichkeit bekannt macht.



5. Vermutet was Schubarts „Kaplied“ (1787) mit seinen früheren Veröffentlichungen in der „Teutschen Chronik“ (1776) zu tun haben könnten.



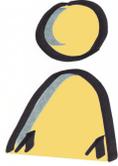
6. Überprüft eure Vermutung mit Hilfe der Informationen zu den Subsidienvträgen des Herzogs von Württemberg [siehe **T3**].



Klärt dabei auch **was** ein *Subsidienvvertrag* ist und **wozu** der Herzog diese abschließt.

7. Überprüft eure Ergebnisse am Ende mit den **Lösungen** zu **AB6**.

Bildnachweise:

 <i>Einzelarbeit</i>	Symbol für Einzelarbeit © Roman Blessing
 <i>Partnerarbeit</i>	Symbol für Partnerarbeit © Roman Blessing
	Logo – Stern © Roman Blessing